

BRANDNEU:
Pressemitteilung
03. August 2006

DIE LEGENDE E.V.

Verein für mittelalterliche Kultur
und Fantasy-Rollenspiel

Michael Frohnhöfer
Kanalstraße 18
67655 Kaiserslautern
Tel./Fax: (07 00) 34 35 34 36
<http://www.DieLegende.de>
Info@DieLegende.de



DIE LEGENDE e.V. - Kanalstr. 18 - 67655 Kaiserslautern

Medieninformation zur Großveranstaltung in Kaiserslautern

6. LEGENDÄRER MITTELALTERMARKT - 12 JAHRE DIE LEGENDE - vom **11.-13.08.2006** im Volkspark Kaiserslautern

Kaiserslautern, 2006-08-03

So seyed uns begrüßt!

Aus aktuellem Anlass möchten wir Ihnen diese wichtigen Informationen als Veranstaltungshinweis mit der Bitte um Veröffentlichung zukommen lassen. Für diese anerkannte gemeinnützige Veranstaltung unseres ebenso gemeinnützigen kulturell engagierten Vereins hoffen wir auf Ihre Großzügigkeit, da wir sehr darauf angewiesen sind. Besonders am Herzen liegen uns die Hinweise auf unser Programm und ganz besonders der Vorverkauf, der dieses Jahr dazu beitragen soll, lange Schlangen zu vermeiden.

Außerdem wird nun ein eigenes Magazin „Marktschrift“ mit 40 Seiten für einen Goldrandthaler (1.- Euro) verkauft, das die Mitglieder des gemeinnützigen Vereins komplett zur Erhaltung mittelalterlichen Brauchtums und Darstellung verwenden!

Völlig neu ist eine offizielle Eröffnung im Programm des Marktes! Einlass ist freitags schon um 13:00 Uhr, aber um 17:00 Uhr findet zum allerersten Mal eine Eröffnung am Musikpavillon des Volksparks statt, zu der auch einige Ehrengäste erwartet werden, unter anderem auch Herr Oberbürgermeister Bernhard Deubig.

"SEHET UND STAUNET!"

Mittelalter zum Anfassen beim "6. LEGENDÄREN MITTELALTERMARKT"

DIE LEGENDE e.V., der gemeinnützige Verein für mittelalterliche Kultur und Fantasy-Rollenspiel veranstaltet in Kaiserslautern vom **11.-13.08.** seinen großen "6. LEGENDÄREN MITTELALTERMARKT". Die vorangegangenen Märkte der LEGENDE, mit viel Detailliebe und außerordentlichem Aufwand organisiert, waren überaus große Erfolge und sprachen stets viele Besucher an, sodass wieder knapp 30.000 Besuchern erwartet werden, die vielfach weite Strecken auf sich nehmen, um einen solchen Mittelaltermarkt zu erleben.

Im Volkspark Kaiserslautern findet zwischen alten Bäumen eine Zeitreise statt, die den herbeiströmenden Besuchern das Interessanteste zeigt, was das Mittelalter zu bieten hat: Alte, nahezu ausgestorbene Handwerkskünste, die schönsten handgemachten Waren und natürlich entsprechend ausgefallen Speis und Trank wie Met (Honigwein) sowie Bischoffs Dunkelbier in rauen Mengen.

Geplant ist ein wahrhaft spektakuläres (oder besser: legendäres?) Programm von Aktionskünstlern über Feuershows und Bühnen-Attraktionen bis hin zu vielen Vorführungen der Handwerker und Händler sowie den beliebten über das Gelände vagabundierenden Künstlern, neumodisch genannt Walking-Acts:

So werden auf insgesamt 3 Bühnen zu sehen sein: Viele Musikgruppen, Barden und Minnesänger, Gaukler, Hofnarren, Bettler, Schaukämpfe, Feuerschlucker, Feuerspucker, Zauberer, Bogenschützen, viele Teilnehmer von Handwerkern und Händlern mit wohlfeilen Waren aus aller Herren Länder, so wie z.B. Schmiede, Laternenbauer, Kettenhemdmacher, Gerber, Korbflechter, Lederer, Silberschmiede u.v.m., ein großes mittelalterliches Heerlager der Mittelalter-Vereine, ein uriges Badehaus u.v.m. Und dazu sollen die Besucher deftig Schmausen und sich auserlesene wohlschmeckende Gerichte einverleiben können wie geflammte Teigfladen, deftigen Fleischbraten, feinstes Backwerk und mehr. Dazu werden dann leckeres Dunkelbier, Weine und Met in zeitgerechten Tonbechern gereicht.

Größer denn je will die reich mit Attraktionen gefüllte Kulturveranstaltung Spaß an Geschichte machen und unterhalten, was das faszinierend ausgebaute Programm deutlich zeigt:

Erwarten werden die Gäste im Mittelalter die Musikgruppe **DUIVELSPACK**, gar welche Spielleute´ sind, die nach alter Sitte ihr Publikum aufs Feinste unterhalten: In bunten Gewändern, bestückt mit allerlei fremdartigem Instrumentarium (Schalmei, Cornamusen, Gemshorn, Chalumeau, Zink, Schlagwerk, Businen, Drehleier, Fidel, Nyckelharpa, Gambe, Laute) geben sie liederliches und lästerliches aus 100 Jahrzehnten zu Gehör. Ihnen ist es wichtig, daß sowohl ihr Publikum, als auch sie selbst Spaß daran haben. Ihr Spektakulum Musicum beschäftigt sich vor allem mit den Gasthäusern und Tavernen des Mittelalters, den Badehäusern, deftigen Begebenheiten oder anderen Histörchen und Historien. Im Repertoire finden sich aber auch zarte Liebesballaden und andere ruhige Töne. WSie bringen Lieder mittelalterlicher Minne-Meister, aber auch von vielen anderen -auch unbekannt- Lebemännern/-weibern, Dichtern, Spaßmachern und Vaganten, sowie viele eigene Liedlein im alten Stil zu Gehör.

Die Musikgruppe **DANSERYE** präsentiert ihr Programm der frühen abendländischen Musik und fordert gerne nach kurzer Einleitung zum Mittanzen auf. Mit ursprünglich-mittelalterlichen Klängen wird das Lebensgefühl und die Atmosphäre der damaligen Zeit vermittelt. Das Repertoire reicht von Walther von der Vogelweide über Oswald von Wolkenstein bis Francis Villon. Gerne fordert ihr Tanzmeister beim Mittelaltermarkt zu Lutra auch die Besucher zu mitmachen und mittanzen auf, gruppiert und erklärt und tanzt vor von früh bis spät. Als Tänze zu nennen sind: Branle, Pavane, Saltarello, Rotta, Maitre, Morisque, Circle, u.v.a. aus dem gesamten europäischen Raum.

SPECTACULATIUS, die Spieleyt des Mittelalters bestehen aus vier ungewöhnlichen Musikern: Grinsegreis der Schalk (Bouzouki, Cister, Mandriola, Drehleyer, Gesang), Sven Störenfried (Rauschpfeifen, Schalmey, Flöten, Gesang), John McHeckmeck (Trommeln, allerlei Schlagwerk, Gesang) und Michel von der Bin-gelweide (Gesang, Laute, Flöten, Dudelsäcke) begeistern mit viel Witz und Tempo ihr Publikum. Mit ihrer weitgehend einfachen Interpretationsweise machen sie die alte Folklore den Menschen zugänglicher, sodass sie beim Publikum bereits den Ruf als mittelalterliche Stimmungsmusikanten erlangen konnten Denn dar-geboten wird alles in einem unverwechselbaren **SPECTACULATIUS**-Klang, in dem man die schiere Interpretati-onswut und den ungehemmten Reimzwang ganz klar erkennen kann!

Ergänzt werden diese von der Musikgruppe **TUMULTUS SIMPLEX**, die während vor allem durch schnelle, mitreißende Musik auf verschiedenen Trommel- und Perkussionsinstrumente brillieren, gar welche sie bevorzugt auf der Bühne auf der so genannten „Tavernenwiese“ zum Besten geben werden.

Völlig neu im Programm ist die achtköpfige Gruppe **SOCIETAS MORBIS**, eine junge Spielmannstruppe, welche sich voll und ganz den zauberhaften Klängen des Mittelalters verschrieben hat. Sowohl mit Sauf- und Raufliedern, als auch mit wunderschönen Balladen entführen sie ihr Publikum in vergangene Zeiten. Auch sind sie nicht zu überhören, wenn sie mit allerlei Tröten und donnerndem Trommelschlag über den Markt ziehen. Vielseitig, jung und dynamisch spielen sie auf mit Cister und Mandoline, mit Cello und Geige, mit Drehleier und Trumscheit, Flagoulette und Rauschpfeife, Schlagwerk und Kessel sowie Djembe und Schellen. So wie DIE LEGENDE e.V. vor Jahren „Saltatio Mortis“ unterstützte, die nun einen großen Bekanntheitsgrad erreicht haben, so sind es nun immer wieder andere Nachwuchsbands, gerade wie **SOCIETAS MORBIS**!

Selbst König Fußball hält auch nach der Weltmeisterschaft Einzug bei der LEGENDE, denn der Höhepunkt am Freitagnachmittag wird mit Sicherheit das große „**Bruchenball-Weltmeisterschafts-Turnier**. Bruchenball ist eine Art mittelalterlicher Vorgänger des heutigen Fußballspiels und historisch belegt. Gespielt wird es in einem kleinen Kreisfeld mit je sechs Teilnehmern pro Mannschaft, die alle das Ziel haben, den überraschend großen und schwe- ren Ball (30-40 Kilogramm) in das gegnerische, ebenfalls kreisförmige Tor zu treten, rollen, wuchten usw. Erlaubt ist hierbei auch der Einsatz der Hände (wie auch sonst eigentlich fast alles erlaubt ist in diesem recht derben Spiel) und auch gelegentlicher Körpereinsatz ist an der Tagesordnung. Da die LEGENDE bereits in der Saison 2000/2001 **Deutscher Meister** im Bruchenball war, liegt nichts näher, als in der Fußballtraditionsstadt Kaiserslautern einmal den Bürgern die historischen Wurzeln ihres Lieblingssports zu zeigen. Auch wenn er in dieser Art wohl kaum ein Breitensport werden wird, denn die Männer, die hier gegeneinander antreten, tragen nicht außer dem mittelalterli- chen Untergewand, der so genannten Bruche! Dafür sehen diesen Sport auch Frauen sehr gerne...

Mehrere Schwertkampfgruppen wie die „**Ritter vom Silbernen Kreuz**“, dem Verein „**Das Rudel**“ oder den „**Glanländern**“ werden spektakuläre und sehenswerte Schaukämpfe in verschiedenen Rüstungsarten und mit unterschiedlichen Waffen vor der Szenerie des Heerlagers mit knapp einhundert Ritterzelten vorführen. Es wird Kämpfe Mann gegen Mann geben, bei denen sich der Stahl in schnellen, aber kontrollierten Bewegungen „um die Ohren“ gehauen wird, sodass manchem im ersten Moment angst und bange werden könnte und große Schlachten, in denen an eindrucksvollen Belagerungsgeräten (Blide, Onaker, Standarmbrust) nicht gespart wird. Jedoch ist der Schwertkampf lange und oft geübt und trainiert und die Verletzungsgefahr so gering. Man sollte es nur nicht zuhause nachmachen...

Nachdem bei den "**Circles of Honour**" an Samstag und Sonntag einem Schwertkampfturnier gleich, viele interessante Einzelkämpfe stattgefunden haben und der Gewinner ein schön graviertes Schwert der LEGENDE erhalten hat, wird die „**Große Schlacht der Ritter**“ durchgeführt! Diese - so steht es zu erwarten - dürfte wieder durch den fleißigen nächtlichen gegenseitigen „Diebstahl“ von diversen Bannern, Wimpeln und sonstigen Ehrenzeichen ausgelöst werden, welche es dann gilt, ehrenhaft zurück zu gewinnen. An der Großen Schlacht (kleinere Scharmützel und Händel wird es des Öfteren zu bewundern geben) nehmen aus den **über 40** teilnehmenden Mittelaltergruppen und -Vereinen, deren weite Lagerstätten prächtig mit ritterlichen Turnierzelten und wehenden Wimpeln den Markt bereichern, nicht nur alle Ritter teil. Es wird auch Bogenschützen geben, die in die Schlacht eingreifen und so nahe dem Markte werden auch einige Bauern wohl mit von der Partie sein, entweder um bevorzugt Steine zu werfen oder um die am Boden Liegenden um ihr Geldsäckel und ihre Goldzähne zu erleichtern...

Doch am Ende wird es bestimmt wieder allen plötzlich wie durch ein Wunder der Feldlazarette gut gehen, trotz der großen körperlichen Anstrengung und der Konzentration, die eine Massenschlacht erfordert. Gut genug zumindest, um anschließend den Durst mit köstlichem Gerstengebräu zu bekämpfen und diesen mit allem Einsatz zu vertilgen als Vorbild im Feiern für das ganze Abendland...

Doch nicht nur das Abendland wird beim „**6. LEGENDÄREN MITTELALTERMARKT**“ zugegen sein. Diesmal erweitert wurde der beliebte orientalische Bereich, in dem Mauren, Araber und Steppenreiter ihre Kultur in Form von interessanten Waren und überaus wohlschmeckenden Nahrungsmitteln präsentieren. Von Arabischem Mocca über Dattelschlepper und Felle und Reiterbögen bis hin zu den Zaubern aus tausend und einer Nacht zieht sich das Band dieser Darbietungen, die ebenso zum europäischen Mittelalter gehören, da sie unsere Kultur gerade während der Kreuzzüge stark geprägt hat.

Mit Spannung zu erwarten schließlich sei das Aufeinandertreffen der zwei großen Narren **WANDELBAR** und **DREYFUSS**. Ist einer von beiden schon unerträglich, so werden diese Begegnungen sicherlich sehr zur Erheiterung der Besucher beitragen und etwas auch für mittelalterliche Märkte Besonderes und Außergewöhnliches bieten. Zwei so weithin berühmte Narren, zwei der größten mittelalterlichen Ulknasen und Wirrköpfe Deutschlands am selben Platz, an der selbigen Stätten, ein solches Unterfangen kann nur tollkühn genannt werden – aber auf alle Fälle sehens- und hörensenswert!

Fürderhin werden von mehreren Einzelkünstlern, etwa **Bruder Benjamin, Setareh Ha**, "**Gaukelei LINK's, Zwo, 3**", **den Barden Stephan von der Frühlingsaue, Jan dem Feuerspucker, der Falknerei Potzberg sowie die Darbietungen Hex vom Gumpfenberg, dem Mäuseroulette, der Seherin** sowie vielen Vereinen noch weitere Darbietungen beigesteuert wie eine mittelalterlichen Hochzeit, ein Marktgericht mit vielen Schauspielern und Statisten, vielfache Feuerjonglage sowie weitere Schaukämpfe mit Schwertern, Schilden, Stäben usw. und viel mitreißende mittelalterliche Musik auf entsprechenden Instrumenten auch im Heerlager.

Knapp **600** Mittelalterliche werden ab Freitag, dem **11.** August im Volkspark ihr Quartier aufschlagen und mit vielen individuellen Ständen, Buden, Zelten und Lagerleben die wunderschöne Parkanlage in ein prächtiges Treiben voller mittelalterlichem Ambiente verwandeln. Und so steht den vielleicht beliebtesten Höhepunkten, den allabendlichen „**Tavernenspektakel**“ mit Gauklern, Tänzerinnen, Feuershow und schneller Musik nichts im Wege. Diese besonderen Erlebnisse genießen stets außergewöhnlich großen Zulauf der Besucher, weil hierbei alle Künstler, auch die bereits erwähnten Musikgruppen quer durcheinander ein buntes Feuerwerk an Attraktionen abfackeln. Zudem werden dann **Wombasto der Fakir, Willi der Gaukler und Hubertus zu Puttlitz** ihr Bestes geben, denn nicht umsonst ist "SEHET UND STAUNET!" das passende Motto der Veranstaltung, denn wahrlich ist der eine oder andere schon mit offenem Munde staunend über das Gelände laufend gesichtet worden...

Der "**6. LEGENDÄRE MITTELALTERMARKT**" öffnet seine Pforten Freitag von 13-22:00, Samstag von 11-22:00, sowie Sonntag von 11-20:00 Uhr. Da der gemeinnützige Verein alles in ehrenamtlicher Arbeit organisiert, ist es gelungen, den Wegezoll bei spektakulären **6.- Euro** für Erwachsene und **4.- Euro** für Jugendliche zu halten - viel geringer als bei vergleichbar großen Mittelaltermärkten quer durch Deutschland und selbst geringer als bei kleineren Märkten hier in der Region! Kinder unterhalb des "Schwertmaßes" von 1,38 Metern genießen dazu selbstverständlich wieder kostenlosen Eintritt!

Wichtig: In diesem Jahr gibt es einen **erweiterten Vorverkauf**, der die oft sehr langen Schlangen vor den Eingangskassen vermeiden helfen soll. Trotz bis zu fünf Kassen kommen zu Stoßzeiten immer wieder leidige Schlangen zustande, die aber nun umgangen werden können. Wer also einen ungehinderten Zugang bevorzugt, sollte sich jetzt noch schnell seine Karten in der Gaststätte "Gute Stube" (Gersweiler Weg 14 a – 0631-470387), im Pop Shop (0631-6 47 25) oder bei Gondrom (0631-362 19 814) im Vorverkauf sichern!

Ein spezielles Kinderprogramm mit vielen Spielen und ansprechenden Unterhaltungskünstlern, z.B. **Tabula Fabula, ständigen Schmiedevorführungen, Angviks Drachenboote, Märchenerzählen, dem Puppentheater aus der Suppengasse, der Tabula Fabula, dem Streichelzoo, sowie ein historisch nachempfundenes hölzernes Kinderkarussell und ein eigenes Spielezelt** rundet das sehenswerte Spectaculum ab und während die Kleinen sich nach Herzenslust austoben können, steht den Erwachsenen vortrefflicher Gaumenschmaus und köstliche Getränke wie Dunkel- und Kellerbier, Met, Fruchtwein u.v.m. zur Verfügung, gereicht in eigens angefertigten ertümlichen Tonbechern.

Wenn der Markt schließlich seine Pforten öffnet, werden über 1800 Stunden ehrenamtlicher unentgeltlicher Arbeit seit Ende letzten Jahres in die Vorbereitungen dieser außergewöhnlichen Kulturveranstaltung investiert worden sein und alle über 120 Mitglieder der LEGENDE hoffen und bangen dann auf vielköpfige Besucherscharen.

Das Wichtigste in Kürze:

Eine der größten gemeinnützigen Veranstaltungen Kaiserslauterns

Erwartete Teilnehmerzahl: knapp 600 Mittelalterliche

Erwartete Besucherzahl: knapp 28.000 insgesamt

Kunsthandwerker- und Händlerstände: ca. 130 an der Zahl

Mittelalterliches Heerlager: ca. 100 prächtige Ritterzelte

Zum Beispiel:

Filzen, Gerben, Feinschmieden, Waffenschmieden, Instrumentenbau, Sattler- und Tischlerarbeiten, Lederbearbeitung, Knochenschnitzen, Kartenlegen, Drechseln, Bogen- und Pfeilebau, Schustern, Baderhandwerk, Gravieren, Münzschneidarbeiten, Buchdruck, Schneidern, Kalligraphie, Schmuck, Wurzelwesen, Kerzenziehen, Parfüme, Feenhütchen, Jungfernkranze, Bienenprodukte, Keltentücher, Glaswaren, Drechslerwaren, Zinngießen, Amulette, Elixiere, Drachenhörner, Gewandungen, Gugeln, Bernsteinketten, Möbelrepliken, Schellen, Keramik, Räucherwaren, Knochenschnitzereien, Ikonen ... und wahrhaft vieles, vieles mehr!

Wegezoll:

Erwachsene 6 Goldrandthaler (Euro)

Jugendliche 4 Goldrandthaler (Euro)

Kinder unterhalb des Schwertmaßes (1,38m) FREI!

(alle mittelalterlich Gewandeten frei!)

Öffnungszeiten:

Freitag, 11.08.2006: 13-22 Uhr

Samstag, 12.08.2006: 11-22 Uhr

Sonntag, 13.08.2006: 11-20 Uhr

Vorverkauf:

Gaststätte "Gute Stube", Gersweiler Weg 14 a – 0631-47 03 87

Pop Shop Kaiserslautern – 0631-6 47 25

Gondrom Kaiserslautern – 0631-362 19 814

Deshalb möchte ich Ihnen zur Vorbereitung und evtl. Bildauswahl sehr gerne unsere Medieninformationen auf unserer Homepage anbieten, die speziell für solche Zwecke erstellt wurden und stetig aktualisiert werden. Sie haben dort so z.B. die Möglichkeit, sich verschiedene exklusive Texte und Fotos in der Internetversion anzusehen und auszuwählen, und dann durch einen Klick darauf direkt die druckfähige Variante des Fotos herunterladen zu können: <http://www.DieLegende.de/Medieninfo/Medieninfo.htm>

Spezielle Informationen über unseren Mittelaltermarkt finden Sie unter:

http://www.DieLegende.de/Mittelaltermarkt_2006.htm

Und unsere nächsten Termine unter dieser Adresse:

<http://www.DieLegende.de/Termine.htm>

„Gehabt Euch wohl!“

Michael Frohnhöfer

Erster Vorsitzender

Burgvogt DIE LEGENDE e.V.

DAS LEGENDÄRE PROGRAMM

Sehet und Staunet!

	Aktionsplatz	Orient	Bühne 1	Bühne 2	Bühne 3
Freitag 11. August 2006					
13-14:00					
14-15:00		Saracena	Dansereve	Duivelspack	Societas Morbis
15-16:00	Fakir Wombasto				
16-17:00		Dansereve	Spectaculatus	Societas Morbis	Tumultus Simplex
17-18:00			Markteröffnung		
18-19:00		Fakir Wombasto	Tumultus Simplex	Spectaculatus	Duivelspack
19-20:00	<i>Bruchenball-Spiel</i>	Setareh Ha		Dansereve	Societas Morbis
20-21:00			<i>Tavernenspektakel</i>		<i>Tavernenspektakel</i>
21-22:00			<i>Tavernenspektakel</i>		<i>Tavernenspektakel</i>

Samstag 12. August 2006					
11-12:00					
12-13:00		Setareh Ha	Spectaculatus	Tumultus Simplex	Societas Morbis
13-14:00					
14-15:00	<i>Circle of Honor</i>	Saracena	Duivelspack	Societas Morbis	Spectaculatus
15-16:00		Setareh Ha	Dansereve		
16-17:00	Fakir Wombasto			Duivelspack	Tumultus Simplex
17-18:00		Dansereve	Spectaculatus		
18-19:00	<i>Große Feldschlacht</i>	Fakir Wombasto		Dansereve	Duivelspack
19-20:00		Saracena			Societas Morbis
20-21:00			<i>Tavernenspektakel</i>		<i>Tavernenspektakel</i>
21-22:00			<i>Tavernenspektakel</i>		<i>Tavernenspektakel</i>

Sonntag 13. August 2006					
11-12:00			Gottesdienst/Taufe		
12-13:00		Setareh Ha		Tumultus Simplex	Societas Morbis
13-14:00		Dansereve	Duivelspack		
14-15:00	<i>Circle of Honor</i>	Saracena		Spectaculatus	Tumultus Simplex
15-16:00		Fakir Wombasto	Societas Morbis		
16-17:00		Setareh Ha		Duivelspack	Dansereve
17-18:00		Saracena	Spectaculatus	Tumultus Simplex	Societas Morbis
18-19:00	<i>Große Schlacht</i>	Fakir Wombasto	Dansereve		Duivelspack
19-20:00			<i>Tavernenspektakel</i>		<i>Tavernenspektakel</i>
20-21:00			<i>Tavernenspektakel</i>		<i>Tavernenspektakel</i>

Die Ritter des Silbernen Kreuzes präsentieren außerdem spontan verschiedene mittelalterliche Szenen, wie z.B. Marktgericht und verschiedene Schaukämpfe. Sonntags erfreuen uns die Staufer Vasallen mit einer Modenschau.

Über den ganzen Markt hinweg verzaubern uns diverse Walking-Acts mit vielen verschiedenen Attraktionen: Gaukelei Link's zwo 3, Dreifuß der Narr, Willi der Gaukler, Hubertus zu Puttlitz, Wandelbar der Narr, Stephan von der Frühlingsaue, der Hässliche Hans, Jan der Feuerspucker, der Falknerei Potzberg sowie die Darbietungen Hex vom Gumpenberg, Puppentheater aus der Suppengasse, Tabula Fabula, Streichelzoo, dem Mäuseroulette, der Seherin.

11. bis 13. August 06 Volkspark Kaiserslautern

Kommet zusammen
aus aller Herren Länder

Sehet und Staunet!

Freitag
13-22 Uhr

Samstag
11-22 Uhr

Sonntag
11-20 Uhr

6. Legendärer Mittelalter- Markt

Narren
Gaukler
Händler
Handwerker
Minnesänger
Gelage
Turniere
Ritter
Edelleute
Hexen
Jungfrauen



DIE LEGENDE E.V.

GEMEINNÜTZIGER VEREIN FÜR MITTELALTER-
LICHE KULTUR UND FANTASY-ROLLENSPIEL
KANALSTRASSE 18 - 67655 KAISERSLAUTERN
0700-34353436 - [HTTP://WWW.DIELEGENDE.DE](http://www.dielegende.de)